

# MERKBLATT BÄR

## JAGEN IM BÄRENGEBIET



Biosfera  
Val Müstair

graubünden

Das Val Müstair wird gelegentlich von freilebenden Bären besucht. Grundsätzlich meiden Bären den Menschen. Aber alles Essbare und gut Duftende kann Bären anlocken, auch in die Nähe von Menschen. Bären lernen sehr schnell und gewöhnen sich an Futterquellen. Stammt dieses Futter vom Menschen...so ist dies der Anfang vom Ende für den Bären. In diesem Fall gilt:

### EIN GEFÜTTERTER BÄR, IST EIN TOTES BÄR.

#### Bei Jagdhütten...

- Bewahren Sie **Lebensmittel, Speisereste und Abfälle** innerhalb der Hütte auf, oder benutzen Sie einen bärensicheren Behälter<sup>1</sup>.
- **Entsorgen** Sie Abfälle wenn möglich im Tal.
- **Füttern** Sie keine Tiere in Hüttennähe an.
- Hängen Sie **erlegtes Wild** über Nacht nicht unmittelbar bei der Hütte auf.
- Falls Sie bei der Jagdhütte Bärenbesuche hatten, verständigen Sie den Wildhüter.

#### Auf der Jagd...

- Folgen Sie keiner **Bärenfährte**.
- Suchen Sie nie ohne **Hund** nach. Ein Hund kann anzeigen, ob ein Bär da ist.
- Brechen Sie die Nachsuche nach Einbruch der Dunkelheit ab.
- Lassen Sie den **Aufbruch** weitab von Hütten, Wegen und Forststrassen.
- **Melden** Sie Bärenbeobachtungen dem Wildhüter.

#### Auf der Passjagd...

- Legen Sie keine **Luderplätze** in der Nähe von Siedlungen an.
- Verständigen Sie den Wildhüter, wenn ein Bär am Luderplatz anwesend war.

#### Weitere Informationen:

- [www.biosfera.ch](http://www.biosfera.ch)
  - [www.ajf-gr.ch](http://www.ajf-gr.ch)
  - [www.kora.ch](http://www.kora.ch)
  - [www.ursina.org](http://www.ursina.org)
  - [www.bruco.ch](http://www.bruco.ch)
- <sup>1</sup>Bärensichere Abfallbehälter